

Protokoll

der ordentlichen Generalversammlung

vom

18. März 2011

in der

Käbschür

in

Oberdorf

Protokoll

der ordentlichen Generalversammlung
des GewerbePuls Langendorf – Oberdorf – Rüttenen und Region
vom 18. März 2011 um 19.00 Uhr in der Kächschür
in Oberdorf

Vorsitz	Anton Sonderegger, Präsident
Anwesend	27 Mitgliederfirmen und Ehrenmitglieder, (Teilnehmerliste auf dem Sekretariat einsehbar); insgesamt 45 GewerblerInnen, PartnerInnen aus dem GewerbePuls und Gäste.
Ehrenmitglieder	Franz Fischer, Anne-Marie Sury
Entschuldigungen	siehe Entschuldigungsliste
Protokoll	Andreas Gasche, Oekingen

Traktanden

1. Begrüssung/Entschuldigungen
2. Wahl der Stimmenzähler(innen)
3. Genehmigung Protokoll der GV 2010 vom 5. März 2010 (wurde jedem Mitglied zugestellt)
4. Entgegennahme und Genehmigung Jahresbericht des Präsidenten
5. Entgegennahme und Genehmigung Jahresrechnung 2010/Revisorenbericht
6. Décharge-Erteilung
7. VISION 2011 (Vorstandsbeschlüsse 2010, Genehmigung des Jahresprogramms, GALOR 2013)
8. Festsetzung der Jahresbeiträge
9. Genehmigung des Budgets 2011
10. Wahl des Vorstandes und der Rechnungsrevisoren
11. Neuaufnahmen und Entlassungen von Mitgliedern (Mutationen)
12. Anträge der Mitglieder
13. Verschiedenes/Mitteilungen

1. Begrüssung/Entschuldigungen

Der Präsident begrüsst die anwesenden Mitglieder des GewerbePuls. Einen speziellen Gruss richtet er an die Ehrenmitglieder Anne-Marie Sury und Franz Fischer sowie an das Neumitglied Walter Rüefli (Beratungen). Das Neumitglied Oliver Hug (Marktik Werbeagentur) musste sich kurzfristig entschuldigen.

1931 wurde der Handels- und Gewerbeverein Langendorf gegründet. Damit ist der Gewerbeverein dieses Jahr 80 Jahre alt. Allerdings findet heute nicht die 80. Generalversammlung statt, da der Verein zwischendurch mehrere Jahre – die genaue Anzahl ist nicht eruierbar – pausiert hat. Eigentlich hat Paul Herzog auf die heutige Generalversammlung einen Rückblick auf die vergangenen 80 Jahre vorbereitet. Bedingt durch die schwere Krankheit von Vize-Präsident Adrian Herzog wird man diesen Rückblick ein anderes Mal nachholen.

Begrüsst werden André Hess und Peter Sury von der Bürgergemeinde Langendorf sowie Ruedi Schluop von der Bürgergemeinde Oberdorf und Andreas Gasche vom Kantonal-Solothurnischen Gewerbeverband. Im Weiteren begrüsst er Gundi Klemm von der Solothurner-Zeitung als Pressevertreterin.

Es sind diverse Entschuldigungen eingegangen. Der Präsident erwähnt vor allem die abwesende Familie Herzog, die entschuldigten Gemeinde- und Bürgergemeindevertretungen von Langendorf, Oberdorf und Rüttenen sowie die abwesenden Vertreter der Gewerbevereine aus der Umgebung des Gewerbevereins „GewerbePuls“.

Der Präsident dankt der EG Oberdorf, dass die Kächschür unentgeltlich benutzt werden darf sowie für die Spende des Kaffees nach dem Essen und Heinz Hugi für die Spende des Weins beim Apéro.

Die Einladung ist fristgerecht erfolgt, die Versammlung ist beschlussfähig.

2. Wahl der Stimmzähler(innen)

Vorgeschlagen und mit Applaus gewählt wird Roland Schneider.

3. Genehmigung Protokoll der GV vom 5. März 2010

Das Protokoll wurde allen Mitgliedern zugestellt. Es gibt keine Änderungsanträge. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

4. Entgegennahme und Genehmigung Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident Anton Sonderegger verliest folgenden Jahresbericht:

In der Schweiz scheint das Krisenjahr 2009 schon fast vergessen. 2010 waren fast alle wieder zuversichtlich. Die für uns eminent wichtige Exportwirtschaft lief und läuft zu Höchstform auf, dies trotz rekordhohem Frankenkurs.

4. Entgegennahme und Genehmigung Jahresbericht des Präsidenten (Fortsetzung)

Der Staat konnte auch im Krisenjahr Schulden abbauen und wird dies voraussichtlich auch weiterhin tun können. Die Arbeitslosenrate ist wieder auf einem tiefen Niveau – Fachkräfte sind immer noch gesucht.

In den meisten umliegenden europäischen Ländern ist die Situation allerdings längst nicht so gemütlich. Die Zahl der Arbeitslosen, vor allem auch der Jugendlichen, nimmt dramatische Ausmasse an. Sollte das länger andauern, birgt das soziales Unruhepotential.

Die Finanzkrise der Banken hat eine Schuldenkrise der Staaten aus- und abgelöst. Die jahrelange unkontrolliert überbordende Ausweitung des Sozialstaates, begünstigt durch einen billigen Euro und gleichzeitiger Aufschiebung der notwendigen Reformen, rächt sich nun. Man fragt sich zu Recht, ob gewisse Staaten ihre Schulden jemals zurückzahlen können. Wahrscheinlicher scheint eine Teilsanierung mit Schuldenerlass. Jedenfalls bleibt der Euro unter Druck, ehe nicht eine wirkliche Lösung gefunden wird.

Mein persönlicher Ausblick:

Die Finanzkrise im Euroraum wird uns noch auf Jahre, vielleicht sogar auf Jahrzehnte hinaus beschäftigen. Dieser Situation können wir uns in der Schweiz nicht entziehen. Der starke Franken wird ein Thema bleiben. Er zwingt uns, noch fitter, noch effizienter zu werden.

Wahrscheinlich werden deshalb die Zinsen und die Inflation bei uns auf einem sehr tiefen Niveau bleiben. Die Bautätigkeit wird nicht oder nur wenig nachlassen.

In insgesamt fünf Sitzungen hat der Vorstand des GewerbePuls im letzten Jahr die laufenden Geschäfte des Vereines erledigt.

Ein erster Höhepunkt im Vereinsjahr ist traditionsgemäss im Juni unser **Lehrlingsanlass** in der Jägerhütte „Hasenmatte“. Es werden diejenigen Lehrlinge geehrt, welche die Lehrabschlussprüfung erfolgreich absolviert hatten. Eingeladen waren alle Lehrlinge, Lehrmeister und Mitglieder des GewerbePulses.

Die Absolventen erhielten von unserem Mitglied Fritz Breiter ein von ihm gespendetes Kunstwerk. Der gemütliche Abend wurde finanziell ermöglicht durch Sponsoring-Beiträge von zahlreichen Mitgliedern.

Am 1. Septemberwochenende stand unser **Herbstausflug** auf der Agenda. Dieses Jahr ging es in den Aargau, wir besuchten die Sondermülldeponie Kölliken. Nach einem Vortrag über die Geschichte der Sondermülldeponie konnte der Rückbau im beeindruckenden Gebäude besichtigt werden.

Das Nachtessen wurde von den Piraten bei Käptain Jo in Biberstein an der Aare serviert. Fondue Chinoise ohne Ende. Einmal mehr ein schöner Anlass, der uns in bester Erinnerung bleiben wird. Organisiert wurde dieser interessante und spannende Ausflug durch Remo Bieri, besten Dank.

Die neue Vision **Firmenapéro** hatte 2010 einen fulminanten Start mit mehreren, sehr gut besuchten Anlässen. Die Bildreportagen auf unsere homepage www.gewerbepuls.ch sprechen für sich und wirken auf diese Weise auch nach aussen nach. Profitieren Sie von diesen einmaligen Möglichkeiten, Näheres von ihren Kollegen und Kolleginnen zu erfahren.

4. Entgegennahme und Genehmigung Jahresbericht des Präsidenten (Fortsetzung)

Die neue Aktion der **Weihnachtslose** wurde zum zweiten Mal durchgeführt und war wiederum ein grosser Erfolg. Die Lose wurden im Dezember von den Mitgliedern als Geschenk an ihre Kunden abgegeben. Die Gewinnsumme wurde auf CHF 1'900.00 erhöht.

Wöchentlich wurden die Gewinnnummern auf unserer Homepage aufgeschaltet, was sich positiv auf die Besucherzahlen auf www.gewerbepuls.ch auswirkte. Die Gewinner konnten die Preise (GewerbePuls Gutscheine) anschliessend bei der Raiffeisenbank abholen. Profitiert haben bei relativ tiefen Kosten alle: die Mitglieder und die Kunden! Allen Beteiligten möchte ich meinen Dank aussprechen.

Ich verweise auf unsere Homepage www.gewerbepuls.ch, die täglich aktuell ist, mit Agenda, Bildern zu unseren Aktivitäten.

Erfreulicherweise konnten auch letztes Jahr wiederum eine Anzahl neuer Mitglieder gewonnen werden.

Ich danke meinen Kollegen vom Vorstand und dem Sekretariat von Andreas Gasche, vom kgv für die effiziente, äusserst kollegiale und sehr angenehme Zusammenarbeit.

Der Jahresbericht wird mit einem kräftigen Applaus verdankt. Remo Meier dankt dem Präsidenten für die geleistete Arbeit. Der Vorstand ist ein gutes Team und die Arbeit ist erfreulich.

5. Entgegennahme und Genehmigung Jahresrechnung 2010/Revisorenbericht

Der Kassier Ueli Büchli dankt den Mitgliedern für die prompten Zahlungseingänge. Die Jahresbeiträge sind alle eingegangen. Die Rechnung hat bei einem Ertrag von Fr. 33'261.05 und einem Aufwand von Fr. 35'890.31 mit einem Verlust von Fr. 2'629.26 abgeschlossen. Er erklärt einige Posten ausführlicher.

Die im Gebiet des GewerbePuls angesiedelten Vereine haben für Fr. 5'360.00 Gutscheine bezogen.

Mit dem Jahresverlust von Fr. 2'629.26 sinkt das Vereinsvermögen auf Fr. 21'390.25.

Melanie Meier und Beatrice Hugi haben die Rechnung 2010 geprüft. Beatrice Hugi verliert den Revisorenbericht, verdankt die Arbeit und empfiehlt der Versammlung die Rechnung zur Annahme.

Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung einstimmig.

6. Déchargeerteilung

Die Versammlung entlastet den Vorstand einstimmig.

7. VISION 2011

Im Jahr 2011 sind folgende Anlässe geplant:

In diesem Jahr gibt es noch keine fixierten Termine für Firmenapéros. Diese sollen aber weitergeführt werden. Remo Meier ruft die Anwesenden auf, sich bei ihm zu melden.

Der **Lehrlingstreff** findet am Donnerstag, 30. Juni 2011 statt. Heinz Hugi macht einige Erläuterungen zu diesem Anlass. Der Anlass wird im gleichen Rahmen stattfinden wie bisher.

Der **Herbstausflug** ist für Samstag, 3. September 2011 geplant. Remo Bieri erläutert das Programm. Treffpunkt ist um 15.00 Uhr auf dem Dorfplatz in Langendorf. Das Programm ist ein Besuch in der Glockengiesserei Langnau. Anschliessend verschiebt die Gruppe ins Plausch- und Erlebniszentrum Langnau. Dort wird es weitere spannende Aktivitäten geben.

Weiter ist im Dezember erneut die **Aktion Weihnachtslose** geplant. Der Aufwand beträgt rund Fr. 2'800.00. Der Vorstand schlägt vor, die Weihnachtslose künftig mit Inseraten zu finanzieren und die Finanzierung nicht mehr über die Vereinskasse vorzunehmen. Die Versammlung stimmt diesem Vorgehen zu.

Die Broschüre **Oberdorf-Langendorf und Rüttenen** wird seit 10 Jahren aufgelegt. Der Aufwand für die Broschüre ist gross. Die Broschüre wird alle zwei Jahre zusammen mit den Einwohner-, Bürger- und Kirchgemeinden herausgegeben. Die Kosten für zwei Jahre betragen Fr. 350.00 für die Mitglieder und Fr. 450.00 (beim ersten Mal) für die Neumitglieder. Die Broschüre ist ein gutes Werbemittel; gleichzeitig wird auch die Homepage gestaltet und mitfinanziert.

Die **nächste GV** findet am Freitag, 2. März 2012 in der Kächschür in Oberdorf statt.

Roland Frei informiert kurz über die GALOR 2013. Der erste Schritt ist die Gründung des OK. Er wird sich an einige bewährte Mitglieder aus dem letzten OK wenden.

Die Versammlung heisst das Jahresprogramm gut.

8. Festsetzung der Jahresbeiträge

Der Jahresbeitrag GV Puls ist seit Jahren gleich. Das heisst:

Grundpauschale	Fr. 150.00
zuzüglich pro Festangestellte(r)	Fr. 10.00 bis maximal Fr. 200.00

Zu diesem Betrag kommt der Beitrag an den Kantonal-Solothurnischen Gewerbeverband (kgv), sofern man diesen Beitrag nicht schon über einen Berufsverband bezahlt. Der Grundbeitrag des kgv beträgt Fr. 95.00 bis Fr. 135.00, je nach Mitarbeiterzahl.

Die Versammlung will an diesen Beiträgen nichts ändern und heisst sie gut.

9. Genehmigung des Budgets 2011

Der Kassier Ueli Bächli stellt das Budget 2011 vor. Dieses sieht bei Einnahmen von Fr. 31'580.00 und einem Aufwand von Fr. 31'500.00 einen Gewinn von Fr. 80.00 vor. Der Kassier hat sich beim Budgetieren der Ausgaben an den Zahlen der Rechnung 2010 orientiert. Die anwesenden Mitglieder genehmigen das Budget 2011 einstimmig.

10. Wahl des Vorstandes, des Präsidenten und der Rechnungsrevisoren

Neue Vorstandsmitglieder

Reto Braun tritt aus dem Vorstand aus. Es wird Dominik Michel als neues Vorstandsmitglied vorgeschlagen. Dominik Michel ist selbständig, wohnhaft in Oberdorf. Sein Arbeitsort ist Obergerlafingen.

Dominik Michel wird einstimmig gewählt.

Revisoren

Mélanie Meier tritt turnusgemäss aus. Beatrice Hugi wird 1. Revisorin. Sandra Wolf wird 2. Revisorin. Als Ersatz-Revisorin wählt die Versammlung Irene Jäggi.

11. Neuaufnahmen und Entlassungen von Mitgliedern (Mutationen)

Anton Sonderegger gibt folgende Mutationen bekannt.

Eintritte

Christian Zumstein, BDO AG Solothurn
Walter Rüefli Beratungen, Oberdorf
Lumina (Schweiz) GmbH, Langendorf
Marktik Werbeagentur GmbH, Oliver Hug, Solothurn

Austritte

Profi Bohr, Daniel Schneeberger, Rüttenen

Besitzerwechsel

keine

Freimitglieder

keine

Anton Sonderegger begrüsst die Neumitglieder herzlich.

Der Gewerbeverein zählt per 1. März 2011 84 Mitglieder. Davon sind: 75 ordentliche Mitglieder, 5 Ehren- und 4 Freimitglieder.

12. Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge eingegangen.

13. Verschiedenes/Mitteilungen

Dieses Traktandum ist vorgesehen für Wortmeldungen aus dem Kreis der Anwesenden.

Peter Sury (BG Langendorf) dankt dem GV Puls für die Einladung. Peter Sury weist auf die Wasserversorgung der BG Langendorf hin. Er empfindet die Aktivitäten des Gewerbevereins als überaus bereichernd. Die BG Langendorf spendet, wie letztes Jahr, Fr. 500.00 für den Lehrlingsanlass.

Andreas Gasche, Geschäftsführer des Kantonal-Solothurnischen Gewerbeverbandes erläutert einige aktuelle politische Anliegen des KGV. Er weist auf die wichtigsten Punkte bei den politischen Schwerpunkten 2011 hin. Im Weiteren verweist er auf die Homepage www.kgv-so.ch.

Heinz Hugi stellt den Anwesenden den Jubiläumswein vor. Auf der Weinflasche wird neben die Originaletikette eine spezielle Etikette geklebt. Es gibt einen Col di Bacche (Morelino di Scansano DOCG 2008) in der 75cl Flasche für Fr. 16.00/Flache und einen Cupinero Magnum 2008 IGT in der 150cl Flasche. Vom Magnum gibt es 80 Flaschen für Fr. 80.00 die Flasche. Die 80 Flaschen sind nummeriert.

Anton Sonderegger dankt allen, die im GewerbePuls immer wieder helfen, allen Sponsoren und den Mitgliedern des Vorstandes für die wertschätzende Arbeit und Unterstützung. Er wünscht allen Anwesenden ein gutes Geschäftsjahr und viel Erfolg.

Schluss der Generalversammlung: 20.27 Uhr

Für das Protokoll



Anton Sonderegger
Präsident



Andreas Gasche
Sekretariat